

Frankfurt, 12. März 2018



ÖKO-TEST App Eltern: Test Nachtlichter

Kein Produkt schadstofffrei

ÖKO-TEST hat für seine App Eltern aktuell 14 Nachtlichter untersucht. Das Ergebnis: Immerhin elf Produkte sind zu empfehlen, neun davon als Einschlaflichter für kleine Kinder und zwei als Orientierungslichter. Ganz ohne Schadstoffe kommt allerdings kein Licht aus.

Nachtlichter sind eine praktische Sache: Als Einschlaflichter helfen sie Kindern, die sich im Dunkeln fürchten. Als Orientierungslichter leuchten sie den Weg zum Kinderzimmer oder zur Toilette. Aus Verbrauchersicht positiv: Alle 14 untersuchten Produkte sind sicher. Sowohl in puncto elektrischer Sicherheit als auch Erwärmung und Elektromog besteht keine Gefahr. Dennoch sind nicht alle Geräte uneingeschränkt zu empfehlen.

Aus der Schlafforschung ist bekannt, dass zu helles, bläuliches Licht die Ausschüttung des Hormons Melatonin blockiert, das beim Menschen für das Einschlafen zuständig ist. ÖKO-TEST empfiehlt deshalb, Nachtlichter mit möglichst warmem und nicht allzu hellem Licht zu verwenden. Zwei Geräte im Test sind als Einschlaflichter für Kinder nicht zu empfehlen, weil sie kaltweißes Licht verströmen und die dominante Wellenlänge im blauen Bereich liegt.

Das Safety 1st Automatic Night Light ist als Einschlaflichter ausgelobt, es strahlt aber kaltweißes Licht aus, und die Wellenlänge blauen Lichts dominiert. Darüber hinaus enthält es bromierte Flammschutzmittel und chlorierte Verbindungen, das sind umweltschädigende Stoffe.

Gesamturteil: ausreichend



Die Ausstattung unterscheidet sich deutlich: Die Hälfte der Geräte im Test steckt man in die Steckdose. Die andere Hälfte funktioniert per Akku oder Batterie, wobei manche Leuchten 200 Stunden lang leuchten, andere nur rund zwei Stunden. Manche schalten sich immer nach einigen Minuten aus, bei anderen lässt sich ein Timer einstellen. Auf solche Aspekte sollten Verbraucher laut ÖKO-TEST beim Kauf eines Nachtlichts achten.

In zwei Produkten wies ein von ÖKO-TEST beauftragtes Labor einen auffälligen Gehalt an Naphthalin nach, das ist ein krebserregender Stoff aus der Gruppe der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe. Alle Nachtlichter enthalten außerdem chlorierte Verbindungen oder bromierte Flammschutzmittel. Beide Stoffgruppen schaden der Umwelt in Produktion und Entsorgung.

In den Reifen des Die Spiegelburg Nachtlicht Feuerwehrauto steckt zu viel Naphthalin, ein krebserregender Stoff. Außerdem enthält das Produkt umweltschädigende chlorierte Verbindungen und Ersatzweichmacher. Die Knopfzellen halten zudem nur etwa zwei Stunden lang. Das Batteriefach zeigt schon nach zwei Wochen Verschleißerscheinungen.
Gesamturteil: ungenügend



Welche Einschlaf- und Orientierungslichter Verbraucher problemlos in die eigenen vier Wände lassen können und welche nicht, lesen Sie in der ÖKO-TEST App Eltern. Weitere Informationen zur App erhalten Sie unter <https://www.oekotest-app.de>.

Bitte beachten Sie: ÖKO-TEST gestattet nicht, dass weitere Testergebnisse, zum Beispiel die Gesamturteile von weiteren Produkten, verbreitet werden. Mehr dazu: https://www.oekotest.de/impressum/Leistungsschutzrecht_020.html